

Produktdatenblatt

URTICASHIELD



100% Bio

GRUNDSUBSTANZ

INSEKTIZID, AKARIZID UND NATÜRLICHES FUNGIZID

ZUSAMMENSETZUNG:

Urtica Dioica 1.5% p/v
No. CAS 84012-40-8

Gesetzliche Grundlage: Die Kommissionsdurchführungsverordnung (EU) 2017/419 betrifft die Genehmigung von *Urtica* Spp als Grundsubstanz gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009. Diese Wirkstoffe sind in der Kommissionsdurchführungsverordnung (EU) 2021/1165 aufgeführt, die die Verwendung dieser Substanzen in der ökologischen Produktion genehmigt. Die Vermarktungsgenehmigung und unerwünschte Verwendung werden gemäß Artikel 1107/2009 der EG geregelt.

Vermarktet von:

Smileybee Ltd.

Strovolou, 77 Strovolos Centre II/204, Strovolos, 2018, Nikosia, Zypern - www.smiley-bee.com

Im ökologischen Landbau zugelassen



URTICASHIELD

Active ingredient:

Urtica Dioica

1.5% p/v

No. CAS

84012-40-8

Authorized in organic farming



GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

URTICASHIELD ist ein Produkt mit insektizider, akarizider und fungizider Wirkung. Seine Zusammensetzung basiert auf dem Brennnessel-Extrakt, der reich an Tanninen, Flavonoiden und anderen Metaboliten ist, die auf verschiedene Schädlinge von Nutzpflanzen wirken.

URTICASHIELD hinterlässt keine chemischen Rückstände und kann als effektives Bio-Kontrollmittel in jeder Art von Landwirtschaft eingesetzt werden: biologisch (ohne Rückstände) oder konventionell.

EIGENSCHAFTEN

URTICASHIELD zeigt eine direkte Wirkung auf viele Insektenarten (Blattläuse, Schmetterlinge usw.) und Milben (Spinnmilben) und verhindert wichtige Pilzkrankheiten (Alternaria, Monilia, Mehltau, Spätfäule).

Durch die Verwendung von URTICASHIELD werden ausgezeichnete physiologische Bedingungen erreicht, was sich in einer Verbesserung des Produktionsniveaus und der organoleptischen Eigenschaften der Früchte niederschlägt, indem der Einsatz spezifischer Pestizide vermieden wird.

Es ist ein Induktor für die Pflanzenresistenz und aktiviert natürliche Abwehrmechanismen gegen Pathogene, mit signifikanter Aktivität gegen zahlreiche Pilzkrankheiten.

URTICASHIELD versorgt Pflanzen mit einem hohen Gehalt an Chlorophyll, Flavonoiden, Tanninen, Mineralstoffen (Eisen, Schwefel, Mangan, Calcium, Stickstoff, Kalium) und Carotinoiden. Es liefert auch natürliche Hormone und ist reich an Ameisensäure und Histaminen, die zur Vitalität der Pflanze beitragen.



URTICASHIELD

Active ingredient:

Urtica Dioica

1.5% p/v

No. CAS

84012-40-8

Authorized in organic farming



ANWENDUNGSBEREICHE UND DOSIERUNGEN

URTICASHIELD kann durch Verdünnen von 0,5-0,7 Litern des Produkts mit 100 Litern Wasser angewendet werden, wobei zwischen einer Anwendung und der nächsten ein Intervall von 7-15 Tagen liegen sollte. Es sind maximal 5 Anwendungen möglich, mit Ausnahme des Apfelbaums und Birnbaums gegen die Apfelwickler (*Cydia pomonella*) mit einem Maximum von 3 Anwendungen.

URTICASHIELD ist mit den am häufigsten verwendeten Agrochemikalien mischbar.

Die Dosierung beträgt 4 bis 5 Liter pro Hektar, abhängig von der zu behandelnden Blattfläche und dem Druck der Krankheit.

GENERELLE ANWENDUNGSBEREICHE:

- Obstbau
- Gartenbauliche Kulturen
- Zierpflanzenbau



URTICASHIELD

Active ingredient:

Urtica Dioica

No. CAS

1.5% p/v

84012-40-8

Authorized in organic farming



Insektizid	
Kultur	Widrigkeit
Apfel, Pflaume, Pfirsich, Johannisbeere, Walnuss, Kirsche	Pfirsich-Blattlaus (Myzus persicae), Rosenblattlaus (Macrosiphum rosae), Apfelbaumblattlaus (Eriosoma lanigerum), Johannisbeer-Gelb Blattlaus (Cryptomyzus ribis), Walnussblattlaus (Callaphis Juglandis), Kirschblattlaus (Myzus cerasi)
Bohne	Schwarze Bohnenblattlaus (Aphis fabae)
Kartoffel	Grüne Pfirsichblattlaus (Myzus persicae)
Blattgemüse Salat, Kohl	Kohl-Wachsblattlaus (Brevicoryne brassicae), Salatblattlaus (Nasonovia ribisnigri)
Holunder	Holunderblattlaus (Aphis sambuci)
Rose	Rosenblattlaus (Macrosiphum rosae, Aphis spiraeophaga)
Kohlgewächse (Brassicaceae) Kohl, Raps, Radicchio	Gelbstreifige Kohlerdfloh (Phyllotreta nemorum)
	Kohlschabe (Plutella xylostella)
Apfel, Birne	Apfelwickler (Cydia pomonella)
Akarizid	
Kultur	Widrigkeit
Bohne	Gemeine Rote Spinnmilbe (Tetranychus urticae)
Weinstock	Gemeine Rote Spinnmilbe (Tetranychus urticae, Tetranychus telarius)
Fungizid	
Kultur	Widrigkeit
Senf, Rettich	Alternaria (Alternaria spp.)
Gurke	Echter Mehltau (Erysiphe polygoni), Alternariose (Alternaria alternata)
Apfelbaum, Pflaume, Kirsche	Alternariose (Alternaria alternata), Monilia (Monilia laxa), Grauschimmel (Botrytis cinerea), Wässrige Fäulnis (Rhizopus stolonifer)
Weinstock	Kraut- und Knollenfäule (Plasmopara viticola)
Kartoffel	Kartoffel-Kraut- und Knollenfäule (<i>Phytophthora infestans</i>)



URTICASHIELD

Active ingredient:

Urtica Dioica

1.5% p/v

No. CAS

84012-40-8

Authorized in organic farming



WARNUNG

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Nicht schlucken und den Kontakt mit Augen, Haut und Mund vermeiden.
- Verwenden Sie das Produkt innerhalb von 24 Monaten ab Herstellungsdatum
- Verwenden Sie das Produkt nicht in den 7 Tagen vor der Ernte



smileybee